Übung 1 zur Vorlesung Theoretische Informatik für Medieninformatiker

TIMI1-1 Grammatiken angeben

(2 Punkte)

Sei $\Sigma = \{a,b\}$. Geben Sie jeweils eine Grammatik G_i an, sodass $L(G_i)$ die Sprache L_i über Σ erzeugt. Verwenden Sie keine ε -Produktionen. Erläutern Sie, warum $L(G_i) = L_i$ gilt, indem Sie die "Aufgabe" der einzelnen Variablen und Produktionen erläutern. Geben Sie außerdem jeweils den Typ Ihrer Grammatik an (mit Begründung).

- a) $L_1 = \{aba, abba, abbabababa\}$
- b) $L_2 = \{a\}^+$
- c) $L_3 = \{a^i b^j a^j b^i \mid i, j > 0\}.$

TIMI1-2 Klammersprache

(0 Punkte)

Die Grammatik G sei definiert durch $G = (\{S, A, B\}, \{(,), [,]\}, P, S)$, wobei

$$P = \{S \rightarrow (S), S \rightarrow [S], S \rightarrow A, S \rightarrow B, A \rightarrow (), A \rightarrow [], B \rightarrow S, B \rightarrow BB\}.$$

- a) Von welchem Typ ist die Grammatik G?
- b) Stellen Sie für folgende Zeichenketten fest, ob sie Wörter in L(G) sind. Begründen Sie Ihre Antwort. Bei Wörtern, die in L(G) sind, geben Sie eine Ableitung an.
 - ()[[()]]
 - [[BA]]
 - (][[]])
 - [()()()]
 - (([[]]]))
- c) Geben Sie vier verschiedene Wörter aus L(G) an, die nicht in Teilaufgabe b) vorkommen.
- d) Geben Sie 4 verschiedene Wörter aus $\{[,],(,)\}^*$ an, die nicht in L(G) liegen und die nicht in Teilaufgabe b) vorkommen.
- e) Beschreiben Sie die Sprache L(G) in natürlicher Sprache möglichst kurz und genau.

¹Eine ε -Produktion ist eine Produktion, deren rechte Seite aus dem leeren Wort besteht.